



Schmallenbach-Verbund

Wir pflegen Leben!

aktuell

Schmallenbach-Haus Heinrich • Schmallenbach-Haus Agnes • Schmallenbach-Haus Hubertia • Schmallenbach-Haus zu Hause • Wohnpark Holzener Heide

Freudige Feier im Schmallenbach-Verbund

Unsere Auszubildenden feiern ihren erfolgreichen Abschluss in festlicher Runde



Unsere Auszubildenden, die ihre Prüfung erfolgreich bestanden haben, bekamen von ihren Anleitern einen kleinen Geschenkboxen überreicht.

Fotos: Selin Celep

Von Selin Celep

Unsere engagierten Auszubildenden haben kürzlich ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden, und wir haben gemeinsam in geselliger Runde diesen Meilenstein gefeiert. Bei einer festlichen Zusammenkunft mit einer Vielzahl von leckeren Snacks tauschten wir Erinnerungen an die Ausbildungszeit aus,

lachten über gemeinsame Erlebnisse und reflektierten über die wertvollen Erfahrungen, die sie während ihrer Zeit bei uns gesammelt haben. Es war eine herzliche Gelegenheit, die harte Arbeit und das Engagement unserer Azubis zu würdigen und gleichzeitig die Gemeinschaft im Verbund zu stärken. Wir sind stolz auf ihre Erfolge und freuen uns auf die weiteren gemeinsamen Abenteuer!



Die leckeren Snacks durften bei der Feier natürlich auch nicht fehlen.

Foto: Selin Celep



Unsere Azubis bei ihrer Feier zum Abschluss.

Foto: Selin Celep

"Bestanden!" - Mein langer Weg zur Pflegefachfrau

Ann-Kathrin König erzählt über ihre Ausbildungszeit zur Pflegefachfrau



Azubi Ann-Kathrin König und Praxisanleiter Marvin Nowicki & Zofia Brockhagen

Foto: Zofia Brockhagen

Von Ann-Kathrin König

Bestanden! - Es war ein langer, steiniger Weg, aber mit Stolz kann ich sagen, dass ich es mein Examen bestanden habe, was mich sehr glücklich macht. In diesem Artikel möchte ich Ihnen meinen Weg erzählen.

2016 habe ich unbesorgt und mit Freude auf die neue und spannende Zeit meine Ausbildung zur Altenpflegerin angefangen, bis ich im August 2017 erfahren habe, dass ich

schwanger bin. Ab diesem Moment kamen die Sorgen, kann ich meinem Kind ohne Ausbildung überhaupt etwas mit auf den Weg geben? Nach einem Gespräch mit Herrn Fleck konnte ich mich unbesorgt auf mich und meine erste Schwangerschaft konzentrieren. Für diese Zeit wurde ich von der Arbeit freigestellt.

2020 habe ich all meinen Mut zusammengefasst, einen zweiten Versuch gestartet und als alleinerziehende Mutter meine Ausbildung als Pflegefachfrau begonnen. Es war

nicht immer einfach, aber machbar. Durch die verschiedenen Einsatzorte konnte ich viele Erfahrungen sammeln z.B. im Krankenhaus, Kreissaal, Pflegeheim und im Ambulanten Dienst. Mit Hilfe meiner Familie und den tollen Kollegen im Ambulanten Dienst, konnte ich meine Ausbildung erfolgreich abschließen.

Dank der großen Unterstützung kann ich mich nun examinierte „Pflegefachfrau“ nennen.

Zeit am Wasser

Der erste Ausflug mit Gästen der Tagespflege zur Möhnetalsperre

Von Michaela Maschmann

Der erste große Ausflug mit den Gästen der Tagespflege zur Möhnetalsperre am 02. Oktober 2023, seit der Eröffnung im Februar 2022.

Bei herrlichem Wetter und super Stimmung hat sich die Tagespflege Holzener Heide einen wunderschönen Tag gemacht. Nach einem leckeren Mittagessen mit einigen Angehörigen ging es um ca. 13.00 Uhr los mit dem Bus. Schon bei der Ankunft an der Möhnetalsperre wurden wir von den Mitarbeitern auf dem Schiff freundlich empfangen und zum



Gruppenfoto an der Möhne Staumauer.

Foto: Michaela Maschmann

Boarding eingeladen. Dort wartete eine reich gedeckte Kaffeetafel, und es wurde gequatscht, gesungen und gelacht. Einige wagten sogar einen Tanz auf dem Schiff. Der Spaziergang auf der Möhnetalsperre mit Fotoshooting ließ vor der Heimfahrt den Nachmittag ausklingen.

Ein großes Dankeschön auch an Frau Heike Rinschede. Sie hat den Ausflug im Rahmen ihrer Gästevertretung begleitet und unterstützt. Frau Rinschede ist Rentnerin, 65 Jahre alt und seit 1989 aktiv in der LWL Familienpflege im Kreis Lippstadt. Ihre Hobbys sind ihre Enkelkinder, Musik und Tanzen. Ihren Beruf als Einzelhandelskauffrau konnte sie gut mit dem Familienleben und der Tätigkeit bei der LWL „unter einen Hut bringen“. Sie berichtete mir in einem Telefonat: „Der Ausflug war wunderschön und ich hätte nicht gedacht, das Tagespflege so toll ist und ich sogar selbst so viel Spaß daran habe.“

Die Gäste und Mitarbeiter bedanken sich bei dem Förderverein des Schmallenbach-Verbundes für die Einladung zu diesem wunderschönen Ausflug.

Neues Zuhause gesucht?



Fotos: Frischko Digital

Willkommen in unserer exklusiven Wohnanlage mit 24 stilvollen Appartements, davon sind 8 sofort verfügbar! Genießen Sie durchdachtes Design und gemeinsame Momente auf der großzügigen Dachterrasse. Die ideale Lage bietet alle Annehmlichkeiten des täglichen Bedarfs direkt vor Ihrer Haustür: Arzt, Apotheke, Bäcker, Bushaltestelle und mehr.

Transparente Mietkonditionen starten bei einer Kaltmiete ab ca. 516,58 €, zzgl. Betriebs- und Heizkosten. Die Servicepauschale (168,00 €) beinhaltet stundenweise tägliche Anwesenheit einer Servicekraft und weitere Annehmlichkeiten.

Ihr neues Zuhause ist ab sofort verfügbar, mit unbefristeter Mietdauer, flexiblen Einzugs Optionen und herzlich willkommenen kleinen Haustieren nach Rücksprache! Modernste Technik, tägliche Anwesenheit einer Servicekraft und ambulante Dienstleistungen sind inklusive. Unser Leitmotiv: 'Eigenständig, aber nicht alleine leben!'

Für weitere Informationen und zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen erreichen Sie uns unter: Siehe Kasten



Heidestraße 67, 58708 Menden
02373 – 3994390
zuhaeuse@schmallenbach-verbund.de

Wenn Engel reisen

Ein großes Dankeschön dem Förderverein

Von Sandra Schindler

Nach sehr langer Zeit war es endlich wieder soweit und wir konnten die vom Förderverein gesponsorten Ausflüge endlich durchführen. Doch im Vorfeld gab es viel zu planen. Da jeder BewohnerInnen die Möglichkeit erhalten sollte, einen unvergesslichen Tag zu erleben, mussten drei Angebote gefunden werden. Unsere mobilen BewohnerInnen wünschten sich einen Ausflug zur Sorpe mit Schifffahrt. Für unsere BewohnerInnen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, wurde eine Rollstuhlwanderung durch den Ruhrpark geplant. Und für alle anderen BewohnerInnen kommt im November ein Zirkus zu Besuch. Die Vorfreude war bei allen riesig. Jetzt musste noch das Wetter mitspielen.

Am Samstag, den 11.09., starteten wir bei herrlichem Spätsommerwetter mit unserer Rollstuhlwanderung. Gemeinsam mit vielen EhrenamtlerInnen, Angehörigen und Pflegepersonal ging es um 11 Uhr vom Haus Heinrich los. Alle waren bester Laune und es wurden Wanderlie-

der angestimmt. Beim Überqueren der Straße staunten die Autofahrer nicht schlecht über unsere „Karawane“. Das erste Ziel war der Hindenburgpark. Dort wurde unter einer großen, alten Kastanie eine Trinkpause eingelegt und Naschereien verteilt. Danach ging es weiter Richtung Himmelmannpark. Auch da wurde ein schattiges Plätzchen, mit Blick auf die Ruhr gefunden und verweilt. Es wurde viel erzählt und die BewohnerInnen bestaunten die schöne Umgebung. Danach ging es weiter Richtung Marktplatz, aber wir



Links: Leckerer Kaffee bei der Fahrt über die Sorpe; Rechts: Eine wohlverdiente Stärkung im Markgrafen während der Rollstuhlwanderung.

entschieden uns spontan, dem Haus Hubertia einen Besuch abzustatten. Unter dem Sonnensegel stimmten wir dann einige Lieder an und die Bewohner des Hauses winkten uns fröhlich zu.

Zum Abschluss erreichten wir dann unser Ziel, das Restaurant „Zum Markgrafen“. Alle hatten jetzt eine Stärkung nötig. Dort wurde ein köstliches Buffett, mit allerlei Leckereien serviert und auch das ein oder andere kühle Bierchen wurde getrunken. Alle ließen sich das Essen munden. Da es immer heißer wurde beschlossen wir, uns auf die Heimfahrt zu machen. Diese wurde auf Grund der Steigung, mittels Rollstuhlbulli durchgeführt. Gegen 15 Uhr waren alle dann müde, aber glücklich wie-



Foto: Sandra Schindler

der am Haus Heinrich.

Unser zweiter Ausflug führte uns bei ebenfalls bestem Wetter am Donnerstag, den 14.09., an die Sorpe. Nachdem alle BewohnerInnen im Niederflerbus Platz genommen hatten, ging die Fahrt um 13 Uhr vom Haus Heinrich los. Auch hierbei hatten wir wieder Unterstützung von vielen ehrenamtlichen Helfern. Während der Fahrt herrschte ausgelassene Stimmung. Es wurde sich auf die bevorstehende Schifffahrt mit alten Seemannsliedern eingestimmt und alle sangen kräftig mit. Am Ziel angekommen sahen wir von weitem schon, wie unser Schiff auf die Anlegestelle zusteuerte. Als alle an Bord waren, legten wir auch schon ab. Alle bestaunten die wunderschöne Aussicht und wer konnte, ließ sich die laue Brise auf dem Oberdeck um die Nase wehen. Es gab Kaffee und Kuchen und auf Wunsch noch ein Eis.

Nach einer guten Stunde erreichten wir wieder den Anleger. Da noch genug Zeit war, beschlossen wir noch auf der Promenade zu verweilen. Dort hatte sich das Team des Sozialen Dienstes noch eine Überraschung überlegt. Es wurden Mützen aufgesetzt und gemeinsam mit den Bewohnern ein kleiner Sitztanz zu dem Lied „Seemann, lass

das träumen „aufgeführt und wieder wurde gesungen und geschunkelt. Die anderen Spaziergänge staunten nicht schlecht und einige blieben sogar stehen und stimmten mit ein.

Langsam war es Zeit, sich auf die Heimfahrt zu machen. Dort wurde noch viel gesungen und gelacht und wir erreichten das Haus pünktlich zum Abendbrot. Auch hier war es für alle ein rundum gelungener Tag. Bis heute wird von der Fahrt geschwärmt und erzählt.

Abschließend gebührt allen Helfern, Pflegern und Angehörigen ein riesiges Dankeschön. Ohne die Hilfe wären die Ausflüge gar nicht durchführbar gewesen. Und ein ganz besonderer Dank gilt aber dem Förderverein, der all das erst ermöglicht hat und so unseren Bewohnern einen unvergesslichen Tag bereitet hat.

Kurz & Knapp

Unsere Verstorbenen

(15.07.2023 - 14.10.2023)

Helleberg, Egon	05.08.2023	90 Jahre
Gajewski, Gregor	09.08.2023	86 Jahre
Müller, Eva	26.08.2023	102 Jahre
Wegener, Brigitte	10.09.2023	76 Jahre
Blex, Elisabeth	15.09.2023	88 Jahre
Schweda, Rita	15.09.2023	83 Jahre
Buse, Hans	18.09.2023	88 Jahre
Papencordt, Helmut	25.09.2023	87 Jahre

Standop, Ilse	02.10.2023	103 Jahre
Gemünd, Helene	06.10.2023	88 Jahre
Schröer, Udo	10.10.2023	83 Jahre

Unsere neuen Bewohner

(15.07.2023 - 14.10.2023)

Hoffmann, Irmgard	16.07.2023
Rudolph, Rainer	19.07.2023
Reich, Marie	01.08.2023
Baus Magdalene	15.08.2023
Wimbert, Friedrich	15.08.2023
Krämer, Bärbel	25.08.2023
Adam, Christel	06.09.2023
Moritz, Lydia	16.09.2023
Wulff, Marianne	22.09.2023
Groß, Helga	27.09.2023
Lehmann, Else	27.09.2023
Röhling, Ernst	04.10.2023

Veranstaltungen im November 2023 - Januar 2024

17.11.2023 - 18:00 Uhr	Erinnerungsabend Rollstuhl.
22.11.2023 - 16:00 Uhr	Besuch vom Zirkus
24.11.2023 - 18:00 Uhr	Erinnerungsabend Ausflug Sorpe
27.11.2023 - 15:00 Uhr	Geburtstagskaffee
01.12.2023	Familientag im Advent
02.12.2023 - 16:00 Uhr	Konzert "Gott liebt Senioren"
17.12.2023 - 10:30 Uhr	Adventlicher Vormittag
24.12.2023 - 14:00 Uhr	Krippenfeier
05.01.2024 - 11:00 Uhr	Sternsinger
06.01.2024 - 10:30 Uhr	Neujahrsempfang

Schmallenbach-Haus Agnes *Aktuelles*

Senioren & Kinder verbringen gemeinsam Zeit

Endlich ist es soweit, unsere Mehrgenerationsprojekte kommen in Bewegung.

Von Diane Pickull

Seit Langem ist es angedacht das Kinder des Kindergarten Sankt Marien und Bewohner des Schmallenbach-Verbund Haus Heinrich und Haus Agnes, gemeinsam Zeit und Projekte miteinander gestalten.

Zaghafte starteten wir im April dieses Jahres mit der Aktion Kartoffeln pflanzen, unter der Mithilfe unseres Gärtnerteams, die diese tolle Aktion vorbereitet und nachbereitet haben.

Danach ging es im Mai weiter mit der Aktion „Wir siedeln Pflanzen um“, mit Herrn Schlücking von der Nabu. Hierzu entnahmen wir Wildpflanzen von der gerodeten Waldfläche und pflanzten diese in den weiter vorhandenen Waldbereich „ökologisch sicherer Bereich“. Nach einer kurzen Pflanzen Einführung durch Herrn Schlücking, ging es dann gemeinsam in das angrenzende Waldstück auf dem Hirschberg. Hier wurde ausführlich der Aronstab besprochen. Ein Mädchen stellte fest, „das alle Tiere und Pflanzen ja zusammen leben“, und eine ältere Dame ergänzte, „Das Ganze nennt sich Symbiose“.

Beide zusammen, haben in Kooperation einen ökologischen Kerngedanken zum Ausdruck gebracht. Alle Lebewesen, Pflanze, Tiere und auch der Mensch bilden ein Netzwerk.

Es gibt nicht nur das natürliche Netzwerk sondern auch das soziale, dass zeigte sich sehr schön in diesem Projekt. Kinder, Erzieher, ältere Leute, Betreuer, alles unterschiedliche Menschen, agierten und sprachen miteinander. Zwar alles in kleiner Form und zeitlich begrenzt, aber ein gutes Beispiel für das Leben insgesamt.

Weitere Projekte folgten schon. Freitags treffen wir uns im kleinen Rahmen zur Sing und Bewegungsrunde, die sichtlich allen Beteiligten sehr viel Freude bereitet. Im August haben wir zusammen Kartoffeln geerntet, diese zu Brot verarbeitet und gemeinsam eine Sonnenrunde (kleiner Gottesdienst) in der Kapelle gefeiert, bei dem wir dann das selbstgebackene Brot zusammen gegessen haben. Im November ist es geplant, Brezel zu backen, am 10.11. vormittags eine Sankt Martinsrunde ums Schmalli zu gehen und abschließend

einen gemeinsamen Gottesdienst zu zelebrieren.

Im Dezember geht es dann direkt weiter, mit dem lebendigen Adventskalender. Hierzu treffen wir uns mit den Kindern im Glasverbindungs-gang von Haus Agnes und öffnen

täglich unter der Woche ein Adventsfenster um 10:15 Uhr. Es wird eine Geschichte erzählt, gemeinsam Weihnachtslieder gesungen und Plätzchen gegessen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die weitere gemeinsame Zeit.

Kurz & Knapp

Unsere neuen Bewohner

(15.07.2023 - 14.10.2023)

Schmidt, Lia	15.08.2023
Kneißler, Lieselotte	18.09.2023

Unsere Verstorbenen

(15.07.2023 - 14.10.2023)

Saxen, Hans	03.08.2023	83 Jahre
Feikens, Helene	25.08.2023	89 Jahre
Ellmaier-Wißmath, Liselotte	16.09.2023	86 Jahre

Veranstaltungen im November 2023 - Januar 2024

09.11.2023	Brezelbacken Kinder & Senioren
10.11.2023	Sankt Martin
11.11.2023 - 17:00 Uhr	Lichterfest Bereich 9
12.11.2023 - 17:00 Uhr	Lichterfest Bereich 10
15.11.2023 - 18:30 Uhr	Angehörigen Abend
22.11.2023	Zirkus "Ausflug in eine anders Welt"
26.11.2023	Frühstück Bereich 9

27.11.2023	Geburtstagskaffee
30.11.2023	Waffel backen
01.12.-24.12.2023	Lebendiger Adventskalender
02.12.2023 - 16:00 Uhr	Chor "Gott liebt Senioren"
06.12.2023 - 10:00 Uhr	Besuch vom Nikolaus
06.12.2023	Gemeinsames Abendbrot
07.12.2023 - 16:00 Uhr	Weihnachtskonzert "Voce Bellissima"
12.12.2023	Weihnachtsfeier Bereich 10
13.12.2023	Weihnachtsfeier Bereich 9
14.12.2023	Weihnachtsfeier Bereich 8
21.12.2023	Vorlesenachmittag
24.12.2023 - 10:30 Uhr	Heiligabend-Andacht
02.01.2024	Neujahrsempfang
06.01.2024	Heilige drei Könige
10.01.2024	Gemeinsames Abendbrot
18.01.2024 - 15:30 Uhr	Tanznachmittag
28.01.2024	Frühstück Bereich 10



Links: Kinder und Senioren essen gemeinsam Brot; Rechts: Senioren und Kinder pflanzen Kartoffeln im Garten am Schmalli an.



Foto: Diane Pickull

Kurz & Knapp

Unsere neuen Bewohner
(15.07.2023 - 14.10.2023)

Czarnetzki, Hans-Georg	22.07.2023
Papencordt, Gertrud	25.07.2023
von Calle, Elvira	08.08.2023
Scheiter, Ingrid	14.09.2023
Pradler, Heidrun	20.09.2023
Kontoneas, Barbara	21.09.2023
Kontoneas, Panagiotis	21.09.2023
Müller, Karl-Heinz	22.09.2023
Merle, Wilma	28.09.2023

Unsere Verstorbenen
(15.07.2023 - 14.10.2023)

Schmidt, Magdalene	31.07.2023	99 Jahre
Berg, Karoline	01.09.2023	84 Jahre
Klein, Sabine	01.09.2023	69 Jahre
Czarnetzki, Hans-Georg	09.09.2023	93 Jahre
Fischer, Agnes	09.09.2023	93 Jahre
Gredel, Lenchen	11.09.2023	86 Jahre
Helmes, Ursula	12.09.2023	89 Jahre

Veranstaltungen im November 2023 - Januar 2024

02.11.2023 - 10:30 Uhr	Ev. Gottesdienst
11.11.2023 - 15:30 Uhr	Shanty-Chor
13.11.2023 - 15:30 Uhr	Martinssingen mit Kiga St. Josef
14.11.2023 - 14:00 Uhr	Mode Mobil
15.11.-17.11.2023	Sitztanzen für die Bereiche
16.11.2023 - 10:30 Uhr	Kochsprechstunde
25.11.2023 - 08:00 Uhr	Frühstücksbuffet 2. OG
05.12.2023	Weihnachtsfeier 3. OG
06.12.2023	Weihnachtsfeier 2. OG
07.12.2023	Weihnachtsfeier 1. OG
07.12.2023 - 10:30 Uhr	Ev. Gottesdienst
12.12.-14.12.2023	Adventsnachmittag für Bereiche
16.12.2023 - 08:00 Uhr	Frühstücksbuffet 1. OG
18.12.2023 - 14:00 Uhr	Caritas Geburtstagskaffee
21.12.2023 - 10:30 Uhr	Kochsprechstunde
24.12.2023 - 10:30 Uhr	Krippenfeier
02.01.-04.01.2024	Begrüßung des neuen Jahres
05.01.2024	Sternsinger
13.01.2024 - 08:00 Uhr	Frühstücksbuffet 3. OG

„Siku njema“ (Guten Tag auf Suaheli)

Tansania Delegation des evangelischen Kirchenkreises im Haus Hubertia

Von Lisa Bucker

Am 27.09. durfte das Haus Hubertia weit gereiste Gäste begrüßen. Frau Muhr-Nelson, ehemalige Superintendentin des Kirchenkreises Unna und Mitarbeiterin im Tansania Arbeitskreis, besuchte das Haus Hubertia mit Hilda Rwanshane und Joseph Mlaki – Presbyterin und Pfarrer aus Dar es Salaam in Tansania - im Rahmen ihres zweiwöchigen Aufenthalts in Fröndenberg und Unna.

Es ging bei dem Besuch darum, einen Einblick in ein deutsches Seniorenheim zu bekommen. Denn in Tansania werden alte und kranke Angehörige von Familienmitgliedern und Nachbarn gepflegt. Pflegeheime gibt es dort kaum, allenfalls privat geführte und nur in größeren Städten – eine Infrastruktur wie in Deutschland ist nicht vorhanden. Deswegen startete der Besuch mit

einer Führung durchs Haus: Gruppenräume, Gute Stuben und auch ein leeres Bewohnerzimmer brachten Frau Rwanshane und Herrn Mlaki einen ersten Einblick dafür, wie es in einem Pflegeheim aussieht.

Und wie es ist, in einem Seniorenheim zu wohnen, können am besten die Bewohner selbst erzählen. Der Bewohnerbeirat lud daher die Gäste zu einem Kaffee ins Ruhr-Café ein. Es entstand ein reger Austausch über das Land Tansania und das Leben im Seniorenheim.

Mittwochmorgens stand im Haus Hubertia der Singkreis auf dem Wochenplan. Und da Singen in Tansania zum täglichen Leben dazu gehört, ließen sich unsere Gäste nicht zweimal bitten und stimmten im Singkreis mit den Bewohnern drei Lieder in der Landessprache an. Eins davon: Lobet den Herren auf Suaheli. Diese werden wir sicherlich auch weiterhin



Joseph Mlaki und Hilda Rwanshane mit zwei Mitarbeiterinnen in der guten Stube im Haus Hubertia. Foto: Lisa Bucker

mit Freude mit den Bewohnern singen. Als Abschluss wurde die Tansania Delegation zum Mittagessen im Haus Hubertia eingeladen.

Wir möchten „Asante“ – „Danke“ sagen für diese Bereicherung und den Austausch mit den Bewohnern.

Danksagung Haus Hubertia

Die Bewohnerin Frau Gertrud Papencordt dichtete das Lied „Horch was kommt von draußen rein“ um, um sich bei dem Personal im

Schmallenbach-Verbund zu bedanken. Dieses Lied ist uns allen so unter die Haut gegangen, dass wir Ihnen dies nicht vorenthalten wollen.

*Hubertia ist ein tolles Heim – holla hi holla ho.
Da kann man froh und glücklich sein – holla hia ho.
Die Schwestern sind sehr hilfsbereit – holla hi holla ho.
Und nehmen sich für jeden Zeit – holla hia ho.*

*Und nachts das ist so wunderbar- holla hi holla ho.
Ist auch 'ne Schwester für uns da – holla hia ho.
Beim Essen gibt es kein Gemecker – holla hi holla ho.
Es ist sehr gut und immer lecker – holla hia ho.*

*Ganz beliebt ist Spiel und Sport – holla hi holla ho.
Auch sowas gibt es hier am Ort – holla hia ho.
Basteln, singen und noch mehr – holla hi holla ho.
All das lieben wir so sehr – holla hia ho.*

*Und auch die Betreuerinnen – holla hi holla ho.
Stehn uns bei in allen Dingen – holla hia ho.
Drum wollen wir an allen Tagen – holla hi holla ho.
Ganz von Herzen danke sagen – holla hia ho.*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
Liebe Angehörige,

in dieser festlichen Zeit möchte ich meinen auf-richtigen Dank aussprechen. Ihre wertvolle Unter-stützung und die harmonische Zusammen-arbeit haben das vergangene halbe Jahr zu einer Zeit gemacht, für die ich zutiefst dankbar bin.

Frohe Festtage und einen zauberhaften Start ins neue Jahr wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen!

Liebe Grüße,
Salina Ebert
Kaufmännische Leitung
Prokuristin

Erntedank Gottesdienst mit dem Kindergarten St. Josef

Von Lisa Bucker

Dank des guten Wetters konnte der Erntedank Gottesdienst mit den St. Josef Kindergartenkindern im Innenhof des Haus Hubertia stattfinden – gut für uns! Denn durch den starken Andrang hätten die knapp 40 teilnehmenden Bewohnerinnen und Bewohner und die 15 Kinder und ErzieherInnen nicht in die Kapelle gepasst. Unter blauem Himmel wurde gemeinsam gebetet und gesungen und das Obst und Gemüse von Pastor Stangorra geweiht.



Altar unter freiem Himmel. Foto: SBV

Impressum

Herausgeber: Schmallenbach-Haus GmbH
Hirschberg 5, 58730 Fröndenberg
Tel.: (02373) 751-0, Fax: (02373) 751-155,
info@schmallenbach-verbund.de
Redaktion: Sebastian Drywa, Selin Celep
V.I.S.D.P.: Ppa. Salina Ebert
Erscheinungsweise: alle drei Monate
Druck: flyeralarm GmbH
Auflage: 1000 Exemplare
Layout: ByteDimensions Sebastian Drywa,
www.byte-dimensions.de